

Irgendso'ne Shonen-ai-fiction halt

Kai x Ray und wäßichnochnich x wäßnochnich v_v"

Von mathilda

Kapitel 40: Jetzt ist es raus!

Zwei Stunden später hielt der Bus endlich und seine Insassen verließen ihn mehr oder weniger stürmisch. Talas Augen blitzten berechnend auf, während er sich die Hände in Die Hüfte gestemmt, vor der Gruppe aufbaute, was von einigen Mitgliedern verschiedener Teams missbilligen wahrgenommen wurde. "So, Leute. Ich würde vorschlagen, etwas Proviant an dem Imbiss da..." er deutete mit dem Zeigefinger auf eine kleine baufällige Holzhütte in dessen Inneren einen kleine verhutzelte Oma saß uns häkelte. "...zu kaufen und dann über Mittag in den Höhlen zu bleiben. Ich würde mal sagen wir treffen uns so gegen siebzehn Uhr wieder hier am Eingang, dann sind wir mit dem Bus zum Abendbrot wieder daheim."

Hatte Judy zu Anfang noch etwas sauer geschaut, weil er das Kommando übernommen hatte, so nickte sie jetzt ob dieser praktischen Einteilung. Allerdings schien der rothaarige Russe noch nicht fertig mit seinem Vortrag zu sein, denn er fuhr fort, während der Busfahrer, da er nun wusste wann er die Reisegruppe wieder abholen musste, in sein Fahrzeug stieg und Reißaus nahm.

"Bitte geht mindestens zu zweit in die Höhlen, und haltet euch an die Markierungen. Keine Alleingänge! Ich habe gesehen dass man in dem Häuschen da vorne auch Taschenlampen leihen kann. Zwei Leute eine Taschenlampe und Handy einschalten! Wenn ich Probleme habt den Weg zurück zu finden, dann geht immer nach Nordwesten, das ist da, wo das Moos an den Wänden wächst. Wenn ihr Probleme habt ruft Judy oder den zuständigen Teamcaptain an." Stellte er klar und fügte dann mit einem Lächeln "Auf geht's!" hinzu.

Die Karawane erklimm den kleinen Hügel, auf dem der Eingang der Höhle gelegen war und man versorgte sich mit allem nötigen. Tala hatte Tyson gerade eine abgezählte Menge Münzgeld in die Hand gegeben, damit jener etwas zu essen erstehen konnte als er dem Japaner und dem anbei stehenden Max sagte "Ihr werdet mir gehen, wenn ich euch zwei Chaoten allein hier rumlaufen lasse erschlägt mich Kai!" Die beiden verschwanden mit einem leidenden Gesichtsausdruck und der Teamchef der Demolitionboys winkte seine Schäfchen zu ein paar abschließenden Worten zusammen.

"Hört zu. Wir müssen versuchen uns diese Leute zu Freunden zu machen, denkt daran, das SIE es sind die nachher über das Weiterleben unseres Teams entscheiden! Redet mit ihnen. Schweigen, wäre hier die falsche Strategie. Wer schweigt, hat etwas zu verbergen! Verstanden? Ich bitte euch deshalb NICHT mit mir zu gehen, sondern sich ein bisschen an SIE zu halten." Er warf Bryan, welcher widersprechen wollte, einen

gebieterischen Blick zu.

"Spencer halte dich bei Judy und versuch ein Vertrauensverhältnis zu Gary aufzubauen. Vergiss nicht, du bist ein gutmütiger Russe dessen Hunger so groß ist, wie sein Herz, zügeln dein Temperament!" der kräftige Russe nickte und schlenderte dann zu Gary, der beschlossen hatte Judy und Emily zu begleiten, da er so hoffte noch etwas von dem viel zu reichlich gekauften Proviant der beiden abstauben zu können. Tala sah ihm mit Genugtuung nach und wandte sich dann an Ian, der schon hibbelig von einem Bein aufs andere trat aus Neugierde auf die Höhlen. "Ian, du scheinst dich recht gut mit Kevin auszukommen, das wirst du auszubauen. Sei einfach brav, dann kann nichts schief gehen, okay kleiner? Und ich will nicht, dass du dir irgendwo verletzt!" ein warmer Blick auf den kleinen Russen, der es strahlend versprach und sich ebenfalls auf den Weg zu seinem 'Opfer' machte.

"Okay, Bryan. Deine Aufgabe ist eigentlich zu leicht für dich. Du wirst Johnny begleiten. Der Junge ist relativ verständnisvoll, ich habe mich heute mit ihm schon unterhalten. Trotzdem will ich ihn auf unserer Seite wissen, er hat einen großen Einfluss auf das europäische Team und auch die anderen Teams scheinen sehr gut auf ihn zu sprechen zusein, er ist also unser Trumpf. Was die Bladebreakers angeht, so glaube ich nicht, dass auch nur einer von ihnen wagen würde Kai zu widersprechen, wenn dieser für unser Team stimmt. Aber ich werde trotzdem noch einmal mit Max und Tyson reden und wenn ich es zeitlich schaffe auch mit diesem Lee, er scheint sehr Einfluss reicht zusein. Jedoch das ist nicht dein Bier. Kümmere dich darum, dass Johnny dir vertraut. Und bitte: keine Wutausbrüche, okay?"

Bryan stimmte brummelnd zu. Es gefiel ihm nicht, dass er nicht bei Tala sein durfte. Andernfalls hätte dieser ihn auch mit Mariah quälen können und somit machte er zu dem Schotten auf, welcher ihn mit einem gewinnenden Lächeln begrüßte.

Tala grinste und besorgte sich jetzt, da der Andrang um das Häuschen nachließ, ebenfalls Proviant und Taschenlampe. Er wies die beiden wartenden Bladebreakers mit einer herrischen Bewegung seiner Hand an, ihm zu folgen und verschwand in der Höhle.

Indessen schlürfte ein unnatürlich gutgelaunter Kai Hiwatari seine Spagetti. Ein kleiner Fleck Tomatensauce klebte unter seinem rechten Auge etwas über dem obersten blauen Streifen. Hach ja! Er liebte Spagetti!

Dieses Benehmen verwirrte einen gewissen Chinesen, welcher ihm gegenüber saß zusehends. Ray war sowieso schon verunsichert, aber das seltsame, zuvorkommende Verhalten, brachte ihn völlig aus der Bahn. Es brachte ihn sogar soweit, dass er einen tiefschürfenden Entschluss fasste. Einen Entschluss dessen Umsetzung ihn zaudernd auf seinen Teller blicken und im Essen herumstochern ließ.

"Was ist los, geht es dir nicht gut? Magst du keine Nudeln, oder war da Training vielleicht doch zu viel auf einmal?" Kai schien ernsthaft besorgt.

Endlich gab sich Ray einen Ruck und sah ihm direkt ins Gesicht. Wenn die Situation nicht so ernst gewesen wäre, würde der Schwarzhaarige und lautes Gelächter ausbrechen, als er den kleinen Saucenfleck auf der Wange seines Gegenübers erspähte. "Kai, ich muss dir etwas sagen!!"

Die Betrübnis, die aus seiner Stimme glasklar heraus zuhören war, zwang alarmierte Züge auf Kais Gesicht "Du hast doch nicht vor wieder zu den White Tigers zurückzukehren, oder?" Kai stand auf, umrundete den Tisch und blieb schließlich vor seinem Teamkameraden stehen. "Wir brauchen dich hier. Dein Team braucht dich, du

kannst nicht gehen!!" leichte Panik war nicht zu überhören.

Ray errötete. Dass Kai sagte er brauche ihn, wenn auch nur für sein Team, machte ihm mut das zu sagen, was er sich vorgenommen hatte. "Ich...habe nicht vor zu gehen. Jedenfalls nicht, wenn du es nicht willst!" murmelte er und seine Wangen nahmen eine noch etwas intensivere Rotschattierung an.

Er holte tief Luft und sah den Russen fest in die Augen, indes er ES sagte, dass was schon seit Monaten mit sich herumtrug.

"Kai, ich liebe dich!"

Zu seiner Erstaunen grinste dieser darauf glücklich und klopfte ihm auf die Schulter während er meinte "Ich hab dich auch lieb, Ray-chan." Es war dieses Grinsen, mit dem er sonst immer Tala bedachte. Ein Gefühl tiefer Freundschaft lag darin, nicht mehr.

"N...nein! Das meine ich nicht!" stotterte der Chinese und erhob sich so schnell das der Stuhl nach hinten kippte und auf dem Küchenboden aufschlug.

"Verdammt, ich BEGEHRE dich!!" brüllte er und die Tränen rannen ihm über die Wangen. Zitternd, mit bebenden Lippen stand er dicht vor seinem Teamcaptain und traute sich nicht, ihm in die Augen zu sehen.

Jetzt war es raus.

"Weißt du eigentlich, was du da von dir gibst?" brachte dieser schließlich heraus, Kai war totenblass unter seinen blauen Streifen.

juchuu!! chap 40 ist da!! *sektkorken knallen lässt*

Wer den ersten Kommie schreibt dem widme ich ds nächste (alles entscheidene) chap!!

bitte gaaanz fleißig reviewn!!

knuddel

Thildchen